

PP 9320 Arbon
Telefon: 071 440 18 30
Telefax: 071 440 18 70
Auflage: 11'000
7. Jahrgang

Amtliches
Publikationsorgan
von Arbon, Frasnacht,
Stachen und Horn.
Erscheint auch in Berg,
Freidorf, Roggwil und
Steinach.

felix.

Möbel Feger
Rebaldenstrasse 9, 9320 Arbon
www.moebelfeger.ch
Telefon 071 446 25 46
Raumgestaltung E.+K. Käppli

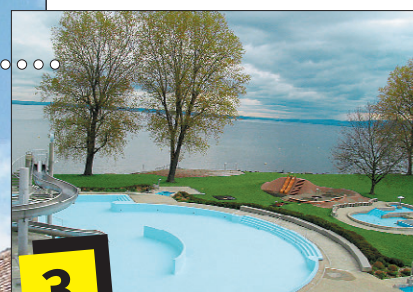
ALLES NETTO

www.felix-arbon.ch e-mail: felix@mediarbon.ch

Spannende Geschichte

Aktuell....

Badi öffnet
am 7. Mai



3

Aktuell....

Blühendes
Mostindien



3

Alltag....

Neue Beiz
im Schloss



8

Mosaik....

Bonsaver
zeigt Mode



12

..... JubilArbon

Eröffnung der
Erlebniswege

6



WENK Wintergärten Arbon

Sitzplatzverglasungen
Balkonverglasungen
Glasvordächer
Beschattungsanlagen
Sitzplatzbeschattungen
aut. Sonnenstoren

Tel. + Fax 071 446 63 14
Mobile 079 436 43 81

PADO ROGG

Uf em Land
Gsellig und
eifach guet!

Unsere Winterpause vorbei!

Ab 5. Mai 2005 sind
wir wieder für Sie da!
HERZLICH WILLKOMMEN!

Familie Paul & Doris Bischof
Riedern 7, 9325 Roggwil TG
Email pbischof@paus.ch

Telefon 071 455 11 75
Telefax 071 455 11 02

Unsere Öffnungszeiten:
Donnerstag ab 18:00 Uhr
Freitag ab 18:00 Uhr
1. Samstag im Monat ab 16:00 Uhr

Mit Blumen zeigt uns die Natur, wie lieb sie uns Menschen hat.
Johann Wolfgang v. Goethe



Tag der offenen Türe

Sonntag 1. Mai 2005 – 10 bis 17 Uhr
bei **floristico** Arbon

HERZENSANGELEGENHEITEN

Geniessen Sie mit Ihren Sinnen den Duft und die Kreationen der Blumen

Gastaussteller:

DENIA POPP Steinach – mit ihren einzigartigen Kreativ-/Schmuckarbeiten

Tschütteli-Turnier

Sa 30.4. und So 1.5. (Finalspiele). Spielbeginn jeweils 17 Uhr.
Gespielt wird im Team auf 5 Tore.

Anmeldegebühr: Fr. 15.– pro Team
Anmeldeschluss: 30 Min. vor Beginn

seven more than a **pub**

ehemals Stadtgarten

mayrstrasse 7 9320 arbon tel. 071 440 08 62

Atelier – Galerie Arthur Schubert
Wiesenwinkel Kesswil

zeigt neue

Bodensee-Bilder

Wir laden Sie herzlich ein
zum Tag der offenen Tür

Samstag und Sonntag
30. April / 1. Mai und 7./8. Mai 2005 – 10 bis 18 Uhr

Es freuen sich auf Ihren Besuch
Arthur und Brigitte Schubert

Occasionen, die nichts
zu verbergen haben.

ok
QUALITÄT-
OCCASIONEN



- Kontroll-Zertifikat
- 14 Tage Umtauschrecht
- Gratis-Inspektion nach 1500 Kilometern
- 12 Monate Garantie
- 12 Monate OK-Assistance

z.B.

Opel Vectra 2,2i Comfort, nocturneblau	01.04	19'800 km	Fr.	26'500.-
Opel Cabrio, Linea Rossa, schwarz	03.04	8'800 km	Fr.	39'800.-
Opel Astra Coupé, schwarz, Leder rot	12.01	60'000 km	Fr.	15'400.-
Opel Astra Coupé Turbo, blau	01.05	5'000 km	Fr.	33'000.-
Opel Corsa 1.2 Comfort, schwarz	04.01	44'000 km	Fr.	12'300.-
Opel Astra 1.7 CDTi Cosmo, silber	10.04	13'000 km	Fr.	26'800.-

und bis zu 70 weiteren OK-Gebrauchtwagen

OK VON OPEL



meieregnach
mehr brauchen autos nicht

Garage Meier Egnach AG, Telefon 071 474 79 81 / www.gme.ch

Frühlings- Markt

Samstag, 30. April 2005
09.00 Uhr bis 16.00 Uhr

- Verschiedene Attraktionen/Spiele
- Diverse Marktstände
- Festwirtschaft
- Frühlings-Pflanzen Verkauf

meieregnacher markt
garten • heim • getränke

vis-à-vis mosterei egnach

Bahnhofstrasse 5 • 9322 Egnach • Telefon 071 474 79 34

Schwimmbad öffnet am 7. Mai

Die bewährte Crew mit Bademeister Felix Lenz, Stellvertreter Lars Köhler, Hilfsbademeister Guido Gmür und Karl-Heinz Rütter wird am Samstag, 7. Mai, das Arboner Schwimmbad eröffnen. Eine Woche später, am Samstag, 14. Mai, öffnen sich auch die Tore zum Strandbad, wo die Besucher des Restaurants allerdings bereits seit geraumer Zeit verwöhnt werden. Der Vorverkauf der Saison-Abonnemente findet – mit Ausnahme der Auffahrt, 5. Mai – von Montag bis Freitag, 2. bis 6. Mai, jeweils von 10 bis 18 Uhr sowie von Samstag bis Freitag, 7. bis 13. Mai, jeweils von 8.30 bis 19.30 Uhr, im Schwimmbad statt. Die Abos vom Vorjahr können für die neue Saison wieder aufgeladen werden. Beim erstmaligen Bezug eines Abos wird ein Foto benötigt, das auch vor Ort kostenlos erstellt werden kann. Die Eintrittspreise für das Schwimm- und Strandbad Arbon können unter www.arbon.ch eingesehen werden. Liegestühle und andere Gegenstände, die während der Sommersaison in gemieteten Fächern im Schwimmbad deponiert werden, können erst ab dem 7. Mai mitgebracht werden.

Eine wesentliche Veränderung darf im Schwimmbad registriert werden. So wurde – sicher zur Freude der Kinder – das 33-Meter-Becken mit einer hautfreundlichen Folie ausgekleidet, was sich auch bezüglich Energie- und Chlorverbrauch positiv auswirkt. Ins Auge gefasst wird auch eine Folienverkleidung im 50-Meter-Becken. Attraktiver gestaltet wird die Terrasse auf dem Wasserwerkgebäude mit dem Expo-Sonnensegel. Neu laden dort ein Schach- und Mühlespiel sowie verschiedene Sitzgelegenheiten zum Verweilen ein. Nichts von seiner mag(net)ischen Anziehungskraft verloren hat der in der Ostschweiz einzigartige Zehn-Meter-Sprungturm. Wiederum stehen bereits verschiedene Veranstaltungstermine fest, wobei die Bevölkerung vor allem das «JubilArbon»-Wochenende vom 27./28. August mit dem «slowUp» interessieren dürfte. Dann werden nämlich die Türen für die Besucher gratis für zahlreiche Attraktionen geöffnet.

eme

Zweiter Tag der Hochstammbäume in der Mostgalerie

Helfen und geniessen

Um die Bevölkerung vermehrt für den wertvollen Nutzen der Hochstammbäume zu sensibilisieren, findet morgen Samstag, 30. April, der zweite nationale Tag der Hochstämme statt. In der Region Oberthurgau bündeln sich die Aktivitäten in der Mostgalerie in Kratzern.

Hochstammbäume sind prägnante Elemente unserer Kulturlandschaft und faszinieren in jeder Jahreszeit mit einem speziellen Kleid. Zudem sind sie Lebensraum für viele bedrohte Tierarten. Leider sind in den letzten 50 Jahren rund 80 Prozent aller Hochstammbäume infolge Siedlungserweiterungen oder mangelnder Wirtschaftlichkeit verschwunden. Nur wenn eine breite Produktpalette der Hochstammbäume eine rege Nachfrage zu fairen Preisen findet, werden wieder Bäume gepflanzt und gepflegt.

Vielseitiges Angebot

Der Tag der Hochstammbäume wird schweizweit lanciert. Darum möchte die Mostgalerie der Familie Stäheli in Kratzern, Frasnacht, den Konsumenten in unserer Region mit verschiedensten Anlässen die Kulturlandschaft Thurgau/Bodensee wieder näher bringen. Vor allem gilt es, auf die besonders reizvolle Obstlandschaft mit den rar gewordenen, wohl einmaligen Baumgär-

ten der Region aufmerksam zu machen. Das Angebot präsentiert sich besonders vielseitig:

- die Vogelschutzvereine Meise Arbon und Amriswil informieren zum Thema «Bedrohte Vogelarten im Baumgarten», betreuen einen Stand mit Nistkästen und präparierten Vögeln und laden zu einer Vogelexkursion in die Umgebung zum Thema «Natur und Ökologie nach Bedarf» ein;
- Landwirt Peter Zahner bietet einen Einblick ins interessante und uns Menschen überhaupt nicht bekannte Leben der Fledermäuse;
- Georg Tobler ermöglicht spannende Einblicke ins Leben der Bienen;
- die Mosterei Möhl und Direktvermarkter stellen den Gästen Mostgetränke ihrer Betriebe vor;
- Heinz Daepp führt um 11 und 15 Uhr durch die Obstsortensammlung;
- Kulturwanderungen oder ein Velorundgang mit Start bei der Mostgalerie und Ziel in Hofen finden um 9.30 Uhr und 13.30 Uhr unter kundiger Führung von Hansjörg Willi statt;
- kulinarisch interessant ist die Verpflegungsmöglichkeit, die in der Mostgalerie angeboten wird. Es werden der Witterung entsprechende regionale Spezialitäten zum Thema «Most, Obst» angeboten.

eme

AFG zahlt markant höhere Dividende

Die Generalversammlung der AFG Arbonia-Forster-Holding AG hat die Ausschüttung einer Bruttodividende von sieben Franken pro Inhaberaktie beschlossen. Dies entspricht mehr als einer Verdoppelung der letztjährigen Dividende und widerspiegelt die stark verbesserte Ertragskraft der Gruppe. Die Generalversammlung folgte im Übrigen sämtlichen Anträgen des Verwaltungsrates und wählte Dr. Ulrich Flückiger, Wettingen AG, als neues Mitglied des Verwaltungsrates. Dipl.-Ing. Andreas Gühring, Saarbrücken (D), wurde auf Antrag einer Sonderversammlung der Inhaberaktionäre als deren Vertreter ebenfalls in den Verwaltungsrat der AFG Arbonia-Forster-Holding AG gewählt.

Hügli auf Erfolgskurs

2004 stieg der Konzern-Umsatz der Steinacher Hügli Holding AG um 10.3 Prozent (in Lokälwährungen um 9.0 Prozent) gegenüber Vorjahr auf 233,2 Mio. Franken. Der EBIT erhöhte sich um 57 Prozent auf 18.9 Mio., der Gewinn um 55 Prozent auf 15.5 Mio. Franken. Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung vom 24. Mai eine Nennwertrückzahlung von Fr. 8.50. Die Wachstumsaussichten für das Geschäftsjahr 2005 erachtet Hügli weiterhin als gut. Sie erwartet ein Umsatzwachstum von 8 Prozent, davon 3 Prozent akquisitionsbedingt. Nach der sehr starken Gewinnsteigerung des Vorjahres erwartet Hügli für 2005 ein leicht überproportionales Ertragswachstum.

De-**facto**

Bildung und Arbeit für alle

Diesen Sommer werden wieder 188 Schüler und Schülerinnen die obligatorische Schulzeit abschliessen. Der Übergang in das Berufs- und Arbeitsleben wird für viele Jugendliche Realität. Noch haben 38 SchülerInnen keine Lehrstellen oder Anschlussprogramme gefunden. Nach der Schule eine Lehrstelle oder eine Anschlusslösung zu finden, ist heute nicht mehr selbstverständlich. Der Kampf um die Lehrstelle beginnt schon früh – es steht nicht für alle eine Lehrstelle bereit. Zudem sind die Anforderungen gestiegen und der Kampf um gute Noten, eben ein guter Schüler zu sein, ist dabei ein weiterer Stolperstein. «Schlechte» Schüler bekommen schlechte Karten, und damit nochmals schlechtere Chancen für den Start in das Berufs- und Arbeitsleben.

Was passiert mit diesen Jugendlichen? Fast kommt man zu der ungeheuerlichen Frage, ob für diese Jugendlichen früher oder später die Sozialhilfe der Übergang ist. Das will sicher niemand, aber trotzdem kann es für einzelne zur bitteren Realität werden.

Ein Ziel der Volksschule, so wie sie vor 200 Jahren geschaffen wurde, ist heute noch dasselbe: Bildung für alle zu garantieren, damit der Mensch sein Leben selbstständig bewältigen kann. Dieses Ziel muss heute wieder gemeinsam und verstärkt angestrebt werden. Jugendliche brauchen Voraussetzungen und Chancen, damit sie ihren Platz finden und ihre Existenz sichern können. Dazu gehören auch genügend Lehrstellen und Ausbildungsplätze. Jede neu geschaffene Lehrstelle müsste prämiert werden!



Margrith Giger, SP Schulbehörde Arbon



**seriös
schnell
sicher**

«Wir verkaufen auch
Ihre Liegenschaft!
Anruf genügt.»



Elisabeth Tobler

FLEISCHMANN

Die Liegenschafts-Experten
9320 Arbon / www.fleischmann.ch
Telefon 071 446 50 50



ehemals Stadtgarten
mayrstrasse 7 9320 arbon tel. 071 440 08 62

Dienstag bis Freitag
17.30 bis 18.30 Uhr

Happy-Hour 2 für 1

Hair Styling Studio
Berglistrasse 5
Arbon 071 446 76 60

**MAI-
AKTION**
Für Damen
Schneiden+Tönen
+Föhnen
Fr. 30.– günstiger

Für Herren
Schnitt+Mèches

Nur **Fr. 45.–** statt Fr. 62.–

AHV-Rentner Waschen Legen
nur Fr. 19.–

AUCH OHNE VORANMELDUNG

Uns ist wichtig, dass für Sie Qualität und
Preis stimmen! Unsere preiswerten Angebote
erhalten Sie dank Direktimport der
Markenprodukte beim Hersteller.

GARTENSCHAU

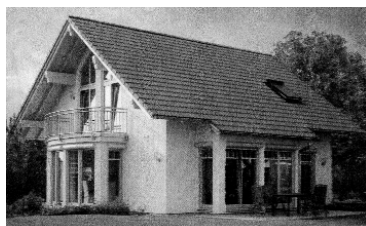
**Gartenhäuser
Gartenmöbel
Gartengestaltung**



GLOVITAL AG

St. Gallerstrasse 34 9320 Arbon
Tel. 071 868 77 66 www.glovital.ch

Das meistverkaufte Minergiehaus



3-LITER-LIBELLA-HAUS



Der Hit!

Jetzt kaufen anstatt mieten

Zu verkaufen in:
Arbon, Frasnacht, Roggwil,
Rheineck, Rorschacherberg
Ab Fr. 560 000.–

- 3-Liter-Haus
- Individuelle Planung
- Mitbau-Möglichkeit
- Diverse Vergünstigungen
- Finanzberatung inkl.

JBV-IMMOBILIEN GMBH
9009 ST.GALLEN
Tel. 071 279 22 59
079 350 09 44
jbv1@bluewin.ch

TOBLER
HEIZUNGEN

9306 Freidorf • 071 455 11 08

- > Öl- / Gasheizungen
- > Wärmepumpen
- > Solaranlagen
- > Holzfeuerungen
- > Reparaturservice

Planen Sie jetzt die Sanierung Ihrer
Heizungsanlage. Verlangen Sie eine
unverbindliche Offerte



Primarschulgemeinde Arbon

Stille Wahl der Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission (GRPK)

(Amtsantritt 1. Januar 2006)

Gestützt auf § 33 des kantonalen Gesetzes über das Stimm- und Wahlrecht sowie auf Art. 18 des Organisationsreglementes der neuen Primarschulgemeinde Arbon wurde innert der vorgeschriebenen Frist der Schulbehörde ein Vorschlag mit der nötigen Anzahl Mitglieder der Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission mit nachfolgenden Namen eingereicht:

Künzler, Raphael	Arbon	SP	(bisher)
Major-Graf, Tina	Arbon	FDP	(bisher)
Rechsteiner, Daniel	Arbon	CVP	(neu)
Saam, Alfred	Arbon	SP	(bisher)
Tobler, Elisabeth	Arbon	SVP	(bisher)

Gegen diese Wahl kann innert 20 Tagen von der Publikation an gerechnet beim Kantonalen Departement für Erziehung und Kultur, 8510 Frauenfeld, Einspruch erhoben werden.

Die Behörde der Volksschulgemeinde Arbon

Oberstufengemeinde Arbon

Stille Wahl der Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission (GRPK)

(Amtsantritt 1. Januar 2006)

Gestützt auf § 33 des kantonalen Gesetzes über das Stimm- und Wahlrecht sowie auf Art. 5 des Organisationsreglementes der neuen Oberstufengemeinde Arbon wurde innert der vorgeschriebenen Frist der Schulbehörde ein Vorschlag mit der nötigen Anzahl Mitglieder der Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission mit nachfolgenden Namen eingereicht:

Anrig, Leo	Roggwil	(neu)
Rickenbach, Barbara	Weinfelden	(neu)
Scheuermann, Gabriela	Rorschach	(neu)
Stockmann, Patrick	Arbon	(neu)
Züst, Silvia	Wolfhalden AR	(neu)

Gegen diese Wahl kann innert 20 Tagen von der Publikation an gerechnet beim Kantonalen Departement für Erziehung und Kultur, 8510 Frauenfeld, Einspruch erhoben werden.

Die Oberstufenkommission der Volksschulgemeinde Arbon

Horn auf dem Weg zu einer neuen Oberstufe

Von Kanton enttäuscht

Im Januar beauftragten die Stimmbürger von Horn die Schulbehörde und Lehrerschaft, zwei Vorschläge für die zukünftige Gestaltung der Oberstufe auszuarbeiten. Ausgangspunkt für diesen Auftrag war der finanzielle Druck der neuen Schulfinanzierung auf kleine Schulgemeinden.

In einem ersten Abklärungsgespräch und auch an einer öffentlichen Veranstaltung in Horn selber äusserte sich Regierungsrat Koch dahingehend, dass eine Zusammenarbeit mit einer Privatschule auf der Basis einer Schulleitung möglich sei.

Kanton schlägt Arbon vor

Um den Auftrag der Stimmbürger umzusetzen, bildete die Schulbehörde zwei Teams, welche paritätisch aus Lehrer- und Behördevertretern zusammengesetzt waren. Gleichzeitig wurden Herr Frattton und Herr Ammann von der SBW in Romanshorn hinzugezogen. Diese Privatschule erzielt seit

vielen Jahren sehr gute Resultate mit ihrem Schulmodell, welches vom Kanton anerkannt ist. Einzig der Wunsch nach einem Kantonsvertreter in die Projektgruppen wurde von oberster Stelle abgeblockt. Für die neutrale Begutachtung beider Projekte wurde zusätzlich die Pädagogische Hochschule in Kreuzlingen hinzugezogen. Mit grossem Eifer, sehr viel persönlichem Engagement und unter grossem Zeitdruck machten sich beide Teams an die Erarbeitung von Vorschlägen. Anfangs April konnte dann schliesslich die Projektgruppe SBW ihr Modell beim Kanton einreichen. Nach nur einer Woche erhielt die Schulbehörde dann auch prompt Antwort von Regierungsrat Koch persönlich. Dass der Kanton nicht erfreut war über die unkonventionelle Idee von Horn war klar. Dies rechtfertigt jedoch in keiner Art und Weise den Ton und die Geringschätzung, welche das Antwortschreiben enthält. Ohne Rückfrage oder Präzisierungswunsch wurde der Schulbe-

hörde eine Absage erteilt, welche Fairness, Respekt und Objektivität gänzlich vermissen lässt. Es muss der Eindruck aufkommen, dass nach einer ersten positiven Äusserung seitens Regierungsrat Koch im letzten Jahr die Meinung geändert wurde und es gar nie mehr eine Chance für eine sachliche Begutachtung eines alternativen Schulmodells gab. Die Meinung war schon lange im voraus gemacht. Als Alternative schlägt der Regierungsrat der Behörde Horn schlussendlich unmissverständlich vor, nochmals einen Zusammenschluss mit der neuen Oberstufengemeinde Arbon zu prüfen. Dies, nachdem ein solcher Zusammenschluss bei einer sehr grossen Stimmbeteiligung mehr als deutlich mit 80 Prozent abgelehnt wurde!

Neu erarbeitetes Modell

Die zweite Projektgruppe erarbeitete ebenfalls eine sehr ausgereifte Variante, welche auf dem heutigen Modell basiert. Diese Weiterentwicklung bein-

haltet wesentliche Elemente, um die Finanzierbarkeit der Oberstufe Horn auch in Zukunft zu gewährleisten. Die jetzt schon eingeführte integrierte Beschulung wird stark verfeinert und ausgebaut, was sogar zu einer Qualitätssteigerung führen wird. An einer schulinternen Information konnten sich Lehrer, Behörde und Schulinspektor eingehend über dieses Modell informieren. Einhellig wurde die gute und zukunftsweisende Arbeit begrüsst. Die Kantonsabsage für das Modell SBW verhindert nun aber, dass Behörde und Lehrerschaft dem ursprünglichen Wunsch der Stimmbürger nach zwei Modellen nachkommen können. Alle sind jedoch überzeugt, mit dem neu erarbeiteten Modell dem Wunsch nach Verbesserung der Oberstufe Horn entsprechen zu können. Um den Eltern und interessierten Personen dieses Modell vorzustellen, ist ein Infoanlass geplant. Dieser findet am 14. Juni um 20 Uhr in der Turnhalle in Horn statt. Lehrerschaft und Behörde hoffen auf ein reges Interesse, damit Fragen und Unsicherheiten geklärt werden können.

Schulbehörde und Lehrerschaft Horn

Aus dem Stadthaus Arbon

Geschäfte ans Stadtparlament überwiesen

Mit einer persönlichen Vorstellung vor dem Stadtrat gemäss Reglement für den Erwerb des Bürgerrechts der Stadt Arbon vom 7. Dezember 2004, hat der Stadtrat den Antrag einer Familie sowie von zwei Einzelpersonen behandelt. Die Gesuche werden nun zur Weiterbearbeitung an das Stadtparlament überwiesen. Ebenfalls an die Legislative weitergeleitet und zuhanden der vorberatenden parlamentarischen Kommission verabschiedet wurde die als Entwurf ausgearbeitete revidierte Gemeindeordnung. Der Stadtrat hat damit einen Auftrag erfüllt, der ihm mit einer Motion übertragen wurde, die im Januar 2005 vom Stadtparlament erheblich erklärt wurde.

Fachkommission

Stadtentwicklung und Verkehr

Mit der Einsetzung einer Fachkommis-

sion Stadtentwicklung / Verkehr soll die zukünftige Stadt- und Verkehrsentwicklung von Arbon innerhalb der politischen Instanzen frühzeitig abgestützt und mitgetragen werden und damit eine grössere Kontinuität erhalten. In der ständigen stadträtlichen Kommission nehmen von Seiten Stadtrat Veronika Merz, Stadtentwicklung, Carlo Isepponi, Bau, und Roland Widmer, Tourismus / Freizeit / Sport, Einsitz. Das Stadtparlament ist vertreten durch Werner Keller, FDP, und Marcel Lüthi, Fraktion CVP/EVP/ZWA. Ein weiteres Kommissionsmitglied ist Myriam Ledergerber-Zerouali, welche die Interessen und Anliegen aus der Bevölkerung vertritt.

15-Jahr-Dienstjubiläum

Am 1. Mai, dem Tag der Arbeit, vor 15 Jahren hat Stephan Dörig seine Tätigkeit als Mitarbeiter bei der Abteilung

Steuern aufgenommen, nachdem er sich zuerst ebenfalls bei der Stadtverwaltung Arbon zum Kaufmann hat ausbilden lassen. Stadtrat und Verwaltung gratulieren Stephan Dörig zum Dienstjubiläum und danken für seine Treue.

Papiersammlung

Morgen Samstag, 30. April, führen Satus Arbon und vpod Arbon eine Papiersammlung durch. Die Verantwortlichen bitten, die Bündel frühmorgens gut sichtbar am Strassenrand bereitzulegen. Für Rückfragen steht die Vereinsnummer 079 200 13 59 zur Verfügung.

An dieser Stelle sei daran erinnert, dass Tetra- und Milchpackungen, verschmutztes Papier, wie Haushaltspapier, Taschentücher ebenso Papiersevietten und alle mit Plastik- oder Alufolie beschichteten Papiere nicht in die

Papiersammlung gehören, sondern mit dem Kehrriech zu entsorgen sind.

Kehrriechabfuhr über

Auffahrt und Pfingsten

Der Verband KVA Thurgau hat für die Stadt Arbon folgende Regelung der Kehrriechabfuhrtage über Auffahrt und Pfingsten festgelegt:

Die Kehrriechabfuhr nördlich der Rebenstrasse vom Auffahrts-Donnerstag, 5. Mai 2005, wird am Samstag, 7. Mai 2005, nachgeholt.

Die Kehrriechabfuhr von Pfingstmontag, 16. Mai 2005, in der Altstadt sowie in den Stadtteilen Stachen und Frasnacht fällt ersatzlos aus.

Brückenbildung über Auffahrt

Wir bitten die Bevölkerung um Kenntnisnahme, dass die Büros der Stadtverwaltung Arbon ab Mittwoch, 4. Mai, 16 Uhr bis und mit Freitag, 6. Mai, ganztags für den Publikumsverkehr geschlossen bleiben, und danken für das Verständnis.

Stadtrat Arbon

Congratulation!



- Beschriftungen aller Art
- Digitaldruck auf jedes Format/Material
- Autobeschriftungen
- Leuchtreklamen
- Selbstklebeschriften/-logos
- Baureklamen
- Beschilderungen
- Sieb- und Textildruck
- und und und...

SCRIPT Design

ScriptDesign Risler Reklamen AG, Weitegasse, 9320 Arbon, Tel. 071 446 66 16

Restaurant Strandbad

9320 Arbon
Tel./Fax 071 446 17 60



**Einkehren bei Freunden!
Besuchen Sie uns an einem
der schönsten
Plätze am Bodensee**

Es freuen sich auf Sie Zita, Artur und Thorsten Wrischnig

Technik bewegt die Welt

**Die Iveco Motorenforschung AG entwickelt
Verbrennungsmotoren für die Zukunft...**

- direktinspritzende Dieselerbrennung
- Aufladetechnik
- Minderung umweltbelastender Emissionen
- praxisbezogene Komponenten

IVECO Iveco Motorenforschung AG
Schlossgasse, CH-9320 Arbon
Tel. 071-447 74 77, Fax 071-446 31 65

Entdecke Arbon auf Erlebniswegen!

Startpunkt im Hafen

JubilArbon 2005
750 Jahre Stadtrecht Arbon

30.4. - 31.12.2005

Arbonfeiert

Eröffnungsfeier im Hafen
30. April 2005 ab 14 Uhr

www.arbon.ch

Eröffnung der drei «Erlebniswege» mit den Themen «Stadtbild», «Handel, Industrie und Gewerbe» sowie «Geschichte/Geschichten»

Arbon erleben, Arboner leben

Arbon feiert 750 Jahre Stadtrecht. Das Jubiläum 2005 soll einen Neuaufbruch symbolisieren, gemeinsame Stärken zeigen... aber auch einen historischen Blick zurück erlauben. Deshalb wurde die Arboner Vergangenheit seit der Öffnung am 29. Januar 1255 unter dem Motto «Arbon erleben – Arboner leben» auf drei «Erlebniswegen» von einer vierköpfigen Projektgruppe optisch aufgearbeitet.

Der rot signalisierte Erlebnisweg 1 vermittelt Wissen über das «Stadt-bild», der grüne Erlebnisweg 2 streift die Bereiche «Handel, Industrie und Verkehr», der blaue Erlebnisweg 3 ermöglicht Einblicke in «Geschichte/Geschichten». Entdecken Sie auf diesen drei «Erlebniswegen» mit rund 60 Bild- und Schrifttafeln zu Wasser und zu Land die Stadt Arbon und ihre Geschichte – die Stadtgründung, ihre Bedeutung als Leinwand-



stadt, die Industrialisierung sowie die politischen und baulichen Entwicklungen.

Öffentliche Feier am Hafen
Termingerecht können der Bevölkerung am Samstag, 30. April, im Rahmen von «JubilArbon» die drei Arboner «Erlebniswege» beim Ausgangspunkt am Hafen übergeben werden. Die öffentliche Feier wird um 14 Uhr

durch die Stadtmusik eröffnet. Nach einer kurzen Ansprache von Frau Vize-Stadtmann Veronika Merz stellt Pablo Erat im Namen der vierköpfigen Projektgruppe die «Erlebniswege» vor. Eine weitere Einlage der Stadtmusik gilt danach als Einladung, die «Erlebniswege» einzeln oder gruppenweise zu besichtigen. Als stummer Wegbegleiter dient ein Faltprospekt, in dem nicht nur auf

die drei farblich getrennten Wege, sondern auch auf die rund 60 Schrifttafeln zu Wasser und zu Land hingewiesen wird. Abgeschlossen wird der öffentliche Festakt um 15.45 Uhr mit einem Apéro in der neuen «Wirtschaft zum Schloss», die mit diesem Jubiläumsakt feierlich eröffnet wird (siehe Box nächste Seite).

Vier Hauptsponsoren
Die Realisierung des umfangreichen Projektes «Erlebniswege» war nur dank der Grosszügigkeit der vier Hauptsponsoren Thurgauer Kantonalbank TKB, AFG Arbonia-Forster-Holding AG, Iveco Motorenforschung AG und Saurer Hamel AG möglich. Der vierfarbige Faltprospekt kann in Arbon im Infocenter, am Bahnhof, im Stadthaus (Einwohnerkontrolle), bei der TKB, am Hafenkiosk sowie in verschiedenen Läden und Gastrobetrieben gratis bezogen werden.

SEEGARTEN HOTEL • RESTAURANT

Summertime im Seegarten

mit GRILLPLAUSCH
KÜHLEN GETRÄNKEN
und MUSIKALISCHER
UNTERHALTUNG
MIT «DOZZY»

**AB 10. JULI TÄGLICH
18.00–22.00 UHR**

Kinder sind bei uns herzlich willkommen, tolles Spielzimmer und Spielplatz.

Wir freuen uns schon sehr auf den SOMMER mit ZAHLEICHEN GÄSTEN und GUTER STIMMUNG!

IHR SEEGARTEN-TEAM

Hotel-Restaurant Seegarten
Seestrasse 66, 9320 Arbon
Tel. 071 447 57 57, Fax 071 447 57 58
info@hotelseegarten.ch
www.hotelseegarten.ch

Vertrauen ist die Grundlage für eine langjährige Zusammenarbeit.

Thurgauer Kantonalbank
Gemeinsam wachsen.

www.tkb.ch

infoCenter

Arbon und Umgebung

Geführte Altstadttrundgänge in Arbon vom 14. Juni bis 15. September 2005

- Jeden Di um 10.00 Uhr
- Jeden Do um 19.30 Uhr
- Jeden 1. So um 10.30 Uhr

**Treffpunkt:
Hafenkiosk, Dauer 1½ Stunden**

Schmiedgasse 6, 9320 Arbon
Tel. 071 440 13 80, www.infocenter-arbon.ch

Bachhofer AG

Zäune – Metallbau – Geländer
Pündtstrasse 9 9320 Arbon
www.zaunbau.ch info@bachhofer.ch
Tel. 071 447 30 20 Fax 071 447 30 29

Ausführung der Plakat-Ständer und Zäune.

Wir danken der Bauherrschaft für den schönen Auftrag.

KONFORM

Konstruktionen & Formen für Bau & Bühne

CH-9320 Arbon
Telefon +41 71 440 11 15
Dekorationen und Mietartikel auf
www.konform.ch
www.dekopool.ch

"Innovation beginnt im Kopf, mit der kühnen Idee und dem Mut zum Risiko"

Wir gratulieren dem Metropol Team zur neuen Schlossbar und wünschen viel Erfolg. Herzlichen Dank für den kreativen Ausstattungsauftrag!

zum schloss WIRTSCHAFT

Ihr Raum für Familienanlässe und Festlichkeiten in wundervoller historischer Umgebung.

Bei Anfragen bzw. Reservationen wenden Sie sich bitte an das Hotel Metropol.

Öffnungszeiten

Mo. - Do.	10.00 - 22.00 Uhr	Fon 071 447 82 82
Freitag	10.00 - 18.00 Uhr	Fax 071 447 82 80
Samstag	10.00 - 17.00 Uhr	www.metropol-arbon.ch
Sonntag	Ruhetag	hotel@metropol-arbon.ch

trischli

Arbon

Dienstag: Happy Hour
21.00–23.00 Uhr

Mittwoch: Ladies-Night
Für jede Dame gratis ein Glas Prosecco

Donnerstag: Oldies Night
70er 80er 90er
Vip-Card für Getränke

Freitag und Samstag: Verlängerung

HOTEL RESTAURANT park

ARBON Tel. 071 446 11 19
E-mail: info@restaurantpark.ch
Internet: www.restaurantpark.ch

Jeden Tag verschiedene, reichhaltige Menüs und Abendmenü ab Fr. 13.50 Fr. 14.50

neben einer preisgünstigen Speisekarte

- Spargelspezialitäten
- Fischspezialitäten
- Pouletspezialitäten
- Grosse Dessertauswahl

Auf Ihren Besuch freuen wir uns. Familie Flühler und Personal

Dienstag Ruhetag

FROHSINN RESTAURANT Brauerei HOTEL ARBON

Hotel-Restaurant Frohsinn
Frohsinn Betriebs AG
Romanshornstrasse 15
9320 Arbon
Telefon 071 447 84 84
Telefax 071 446 41 42
e-Mail info@frohsinn-arbon.ch
www.frohsinn-arbon.ch

Wir wünschen dem Schloss-Team alles Gute und freuen uns über die Zusammenarbeit!

Schlappritzi

Malerfachbetrieb

Textilstrasse Postfach 225 9320 Arbon

☎ Geschäft 071 446 16 79
☎ Büro 071 446 56 48
☎ Telefax 071 446 56 44
☎ Natel D 079 800 81 59
b.schlappritzi@bluewin.ch

Pulverbeschichtung GmbH
Malerfachbetrieb

Pizzeria LA LUNA

Pizzeria La Luna (ex Barbarossa) feine italienische Küche mit frischer, hausgemachter Pasta.

Täglich bieten wir unseren Gästen drei preisgünstige Mittags-Menüs.

Jeden Dienstag Pastafestival
8 verschiedene Pasta zu Fr. 10.95

Jeden Mittwoch Pizzafestival
jede Pizza zu Fr. 10.95

Testen Sie unseren Haus-Service mit der sensationell grossen Auswahl – Sie werden begeistert sein.

Gerne erfüllen wir auch Ihre Sonderwünsche, fragen Sie uns.
Mindest-Bestellwert Fr. 25.–.
Der Kurierdienst ist im Preis inbegriffen.
Wenn Sie die Pizza selber abholen ist sie Fr. 2.– günstiger.

Das La Luna-Team freut sich auf Ihren Besuch.

Pizzeria «La Luna» • Im Städtli
Hauptstrasse 2 • 9320 Arbon
Tel. 071 446 43 13 • www.la-luna.ch

Öffnungszeiten: Täglich geöffnet von 11.00–14.00 und 17.00–23.00 Uhr

SHORLEY CASSIS

NEW

SHORLEY CASSIS ist ein gesundes und leichtes, natürliches Fruchtsaftgetränk mit 50% Schweizer Apfelsaft, 10% Johannisbeersaft, 40% Passugger Mineralwasser und Vitamin C.

MÖHL
Mosterei Möhl AG, 9320 Arbon
www.moehl.ch Tel. 071 447 40 74

Wirtschaft zum Schloss

Vor gut fünf Wochen wurde die «Wirtschaft zum Schloss» im ehemaligen Selbstbedienungs-Restaurant der Klubschule Migros eröffnet. Morgen Samstag, 30. April, wird das neue Restaurant im Schloss Arbon im Rahmen der Eröffnungsfeierlichkeiten «Erlebniswege durch Arbon» offiziell eingeweiht. Von Montag bis Samstag werden in der Wirtschaft vor allem Flammkuchen – klassisch, aber auch originell – angeboten, zu einem würzigen Schlossbier, eigens gebraut von der Brauerei Frohsinn. Allen Besuchern der Klubschule, des Historischen Museums, den Teilnehmern an den neuen «Erlebniswegen», aber auch allen, die sich einfach das wunderschöne Städtchen Arbon und das dazugehörige Schloss ansehen möchten, steht die «Wirtschaft zum Schloss» offen. Sie ist aber auch ein Raum für Anlässe jeder Art; sei es im Familienkreis, unter Freunden, zu einem Hochzeitsapéro, einem Jubiläum oder einer Geburtstagsfeier. Der Raum kann «fast» jederzeit gemietet werden – inklusive Verpflegung durch das Hotel Metropol. Die «Wirtschaft zum Schloss» bietet Raum für Familienanlässe und Festlichkeiten in wundervoller historischer Umgebung. Reservationen werden vom Hotel Metropol unter hotel@metropol-arbon.ch angenommen. *pd*

Sonderausstellung im Schloss

Heute Freitag, 29. April, um 19 Uhr wird im Schloss im Rahmen von «JubilArbon» die Sonderausstellung «750 Jahre Stadtrechturkunde – Arbons Geschichte in Etappen» eröffnet. Auf die Ausstellung einstimmen wird Hans Geisser mit dem Vortrag «Krummstab-Minnesang und Fronarbeit». Der Anlass ist öffentlich, Eintritt frei.

Vernissage im «Sonnhalden»

Am Mittwoch, 4. Mai, lädt Brigitte Rauh um 18 Uhr zur Vernissage ihrer Kunstausstellung im «Sonnhalden» ein, die bis im November dauern wird. Die einführenden Worte spricht Philip Rauh, und musikalisch begleitet wird der Anlass durch das Jazzduo Carlo Schöb und Peter Eigenmann.

Petition für Mehrzweckhalle



Im Namen von rund 30 Ortsvereinen hat kürzlich Godi Portmann (links) dem Roggwiler Gemeindeammann Stephan Tobler eine Petition mit 228 Unterschriften überbracht. Darin wird der Gemeinderat ersucht, die Standortfrage einer Mehrzweckhalle/Turnhalle mit Aussenanlage zusammen mit den Schulgemeinden zu lösen, beziehungsweise zu realisieren. Für die Vereinspräsidenten ist das Anliegen einer Mehrzweckhalle mit Aussenanlage in Roggwil unbestritten. Der Projektierungskredit wurde gemäss Portmann in einer ersten Abstimmung nur verweigert, weil die Landfrage offensichtlich nicht gründlich genug abgeklärt worden war.

«egnacher markt» läutet den Frühling ein



Am Samstag, 30. April, findet von 9 bis 16 Uhr wieder der beliebte «egnacher markt» statt. Das Schlaraffenland Thurgau präsentiert die Schlemmereien seiner Frühlingssaison. An den Ständen werden wieder allerlei Köstlichkeiten der Region feilgeboten. Einmal mehr verwandelt sich der «egnacher markt» in einen Ort der Sinne. Die Standhalter laden zum Schauen, Schnüffeln und Probieren ein. Als spezielle Attraktion können die Erben Tells ihr Glück an der Armbrust versuchen. Um der Treffsicherheit «nachzuhelfen», betreibt der «Sternen» eine Festwirtschaft.

«Sonntag ist kein Werktag»

Mit den Parolen «Nein zum Lohndruck» und «Ja zur Personenfreizügigkeit» lädt der Schweizerische Gewerkschaftsbund SGB zur 1.-Mai-Feier vom kommenden Sonntag ein. «Sonntag ist kein Werktag», skandiert der Thurgauer Gewerkschaftsbund auf dem roten 1.-Mai-Bändel, der für zwei Franken an stolze Gewerkschafter-Revers geheftet werden kann.

Weil Stadtrat Jacob Auer mit Blick auf «JubilArbon» rechtzeitig schaltete und die Weinfelder Genossen anfragte, ob sie das diesjährige Gastgeberrecht an Arbon abtreten würden (was diese denn auch nicht ungern taten...), wird die nächste 1.-Mai-Feier der roten Thurgauer nach drei Jahren wiederum im (und bei schönem Wetter auch vor dem) Arboner Seeparksaal stattfinden. Damit die Gäste aus dem ganzen Kanton Thurgau mit dem Zug anreisen können, wurde bei der Organisation der Feier auf den Fahrplan Rücksicht genommen.

Eröffnet wird die gewerkschaftliche Manifestation am Sonntag um 11 Uhr durch den einheimischen Kantonsrat Heinz Herzog als Präsident des Thurgauischen Gewerkschaftsbundes. Nach einer Kurzansprache von Rita Käge, Sekretärin Thurgauischer Gewerkschaftsbund, warten die Besucher aus dem ganzen Kanton gespannt auf die Ansprache des Tessiners Renzo Ambrosetti, Co-Präsident Gewerkschaft unia, der sicherlich auch einige italienische Worte an die südländischen Gäste richten wird.

Damit der 1. Mai für einmal ein Familienfest wird – endlich haben auch in Nachbarkantonen beschäftigte Arbeitnehmer Gelegenheit, an der Feier teilzunehmen –, stürzt sich der Thurgauer SP-Präsident Peter Gubser in die Kochkluft, um den Gästen sein weit über die Region hinaus bekanntes «Peters Risotto» zu servieren. Abgerundet wird die Speisekarte durch Schnitzelbrot, Würste, Getränke sowie Kaffee und Kuchen. Für die besseren Hälften der Gewerkschafter steht eine Jazztanz-Vorführung von SVKT-Mädchen auf dem Programm, und die Kinder können sich bei Spielen in der Ludothek unterhalten.

eme

FDP 
Bezirkspartei Arbon

SVP
THURGAU
Arbon

FDP und SVP Bezirk Arbon laden Sie zur öffentlichen Veranstaltung ein.

Heute Schengen - morgen Brüssel?

aktuelles Streitgespräch Leitung Andrea Vonlanthen

Mehrzweckhalle Frasnacht

Dienstag 3. Mai 2005 20.00 Uhr

Podiumsteilnehmer:

Peter Spuhler, Nationalrat, SVP
Erika Forster-Vannini, Ständerätin, FDP
Hildegard Fässler, Nationalrätin, SP
Jasmin Hutter, Nationalrätin, SVP

Fachmann für Kleintierhaltung

Anfang Jahr wurde an der St.Gallerstrasse 34 in Arbon (Tel. 071 868 77 66) eine grosse Zoofachhandlung eröffnet. Ab sofort und noch bis am 20. Mai 2005 gewährt Glovital 10 Prozent Rabatt auf alle Artikel der Zoofachhandlung.

Im Sortiment des «Tierli-Huus Arbon» wird Futter, Einstreu und Zubehör der führenden Marken zu Superpreisen angeboten. Im Tierhaus warten Kaninchen, Meerschweinchen, Hühner, Küken und Wachteln auf ein neues Heim. Da den Tieren ein permanenter Auslauf zur Verfügung steht, bleiben sie robust und gewöhnen sich von klein auf an die hier herrschenden Witterungsverhältnisse. Daneben sind auch viele nützliche Zubehörrartikel erhältlich. Wenn der gewünschte Artikel (noch) nicht an Lager ist, wird dieser gerne organisiert.

Nach wie vor verfügt Glovital auch über ein grosses Sortiment an qualitativ hoch stehenden Tierställen und Ausläufen für viele Tierarten.

Das «Tierli-Huus Arbon» soll mehr sein als blosser Bezugsquelle von Futter und Zubehör. Es soll viel mehr zu einer Begegnungsstätte für alle an der Kleintierzucht interessierten Personen werden. Auch sollen die Kunden von kompetenten Beratern Tipps für die Kleintierhaltung erhalten. Des Weiteren findet ab sofort jeweils am ersten Freitag im Monat ein «Tierlihöck» statt, wo man sich in gemütlicher Atmosphäre über die gefiederten oder behaarten Freunde unterhalten kann. Der nächste «Tierlihöck» findet am Freitag, 6. Mai, ab 17 Uhr statt.

Neben dem grossen Sortiment für die Kleintierhaltung warten auch Garten- und Gerätehäuser sowie viele weitere Produkte für das Leben in Hof und Garten auf eine Kundschaft, für die Qualität wichtig ist. *pd*

Schnuppern in der Musikschule

Anlässlich von «Arbon Musiziert 2005» kann am Samstag, 28. Mai, von 9 bis 12 Uhr in verschiedenen Bereichen intensiv geschnuppert werden: Ohne Voranmeldung können um 9 Uhr das Mutter-Kind-Singen sowie das Chorsingen besucht werden, um 10 Uhr die Kurse der Musikalischen Früherziehung und des Paartanzes für Kinder, um 11 Uhr dann jene der Musikalischen Grundkurse und der Blockflöten-Grundkurse.

Gegen Voranmeldung stehen allen Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen die Schnupperlektionen für Instrumente und Gesang offen. Dabei wird den Interessentinnen und Interessenten die Möglichkeit geboten, mit einer kompetenten Lehrperson – ohne zeitlichen Druck – näher auf das Instrument, die Stimme oder das Fach einzugehen, die Eignung dafür zu prüfen, über Vor- und Nachteile zu diskutieren

und die Zukunft zu planen. Die Schnupperlektionen dauern je 30 Minuten und kosten 20 Franken.

Es werden folgende Instrumente angeboten: Blockflöte, Querflöte, Oboe, Panflöte, Klarinette, Saxophon, Waldhorn, Trompete, Posaune, Tenorhorn, Schlagzeug, Violine, Viola, Violoncello, Kontrabass, Klavier, Keyboard, Electone, Akkordeon, akustische und elektrische Gitarre, E-Bass, Harfe und Sologesang.

Informationsbroschüren und Anmeldeformulare liegen im Musikzentrum Arbon an der Brühlstrasse 4 auf. Sie sind auch erhältlich bei der Musikschule Arbon, Tel. 071 446 62 82 oder per E-Mail unter musikschule@bluewin.ch. Anmeldungen sind möglich bis zum 20. Mai. Die angemeldeten Personen werden schriftlich über den genauen Zeitpunkt der Schnupperlektionen informiert. *lg*

Ein abendfüllendes Stück Papier

«Ohne Rolf» sind am Samstag, 30. April, um 20 Uhr im ZiK in Arbon zu geniessen. Die Abendkasse ist ab 19 Uhr geöffnet, Vorverkauf beim Bürocenter Witzig, 071 447 30 00, Infocenter Arbon, 071 440 13 80 oder unter www.kulturlaebt.ch.

Zwei Männer in Anzügen und tausend Plakate. Ein stummes Gespräch entsteht. Blätter bedeuten für sie die Welt, denn sie reden wie gedruckt, aber ohne Stimmbänder. Am Blattrand treffen die beiden Leisen das erste Mal auf Laute und blättern um ihr Leben. Ohne Rolf sind Jonas Anderhub und Christof Wolfisberg, zwei Virtuosen vorgedruckter Improvisation. Ganz plakativ bewegen sie sich mit ihren philosophisch-absurden Wortspielen irgendwo zwischen absurdem

Theater, philosophischem Kabarett und lebendiger Comic. 1999 probierten die beiden ihre Plakatidee zum ersten Mal aus: Mit ausdrucksloser Miene stellten sie sich auf die Strasse und hielten ein Plakat mit der Aufschrift «Hier gibt es nichts zu sehen» vor sich hin. Diese kleine unauffällige Aktion stiftete bei den Passanten erhebliche Verwirrung. Gibt es hier wirklich nichts zu sehen? Eigentlich nicht – ausser weiteren Plakaten: «Gehen Sie weiter, hier gibt es wirklich nichts zu sehen!» Nach einer Reihe erfolgreicher Kurzauftritte wartet das Duo nun mit seinem ersten abendfüllenden Programm auf. Zusammen mit dem Regisseur Dominique Müller beweisen sie, dass sich mit der genialen Plakatidee mühelos ein Abend bestreiten lässt. *pd*

Kräuter zwischen Park und Küche

Pflanzen haben ihren ganz besonderen Reiz. Viele verführen uns auch zur weiteren Verwendung in der Küche. Davon werden die Besucher erfahren, wenn sie sich aufmachen und in der Frühlingsluft mit zwei Naturfachleuten den Wartegger Schlosspark durchstreifen. Vielfältiges Frühlingsgrün lässt uns schmackhafte Kräuter und Blüten

entdecken. Im Schlossrestaurant erwartet die Gäste der kulinarische Genuss dieser Wildpflanzen. Die Veranstaltung «Kräuter zwischen Park und Küche: Frühlingserlebnis mit Speis und Trank» mit Gertrud Schoop und Laurenz Winkler aus Arbon richtet sich an Erwachsene und Kinder ab sechs Jahren. Anmeldungen bis 29. April an Schloss Wartegg, Tel. 071 858 62 62.

Marc Andereggs im «Frohsinn»

Wer Boogie Woogie und Rock'n'Roll-Rhythmus liebt, und zwar jenen der fetzigsten Sorte, ist mit Marc Andereggs & Co. bestens bedient, denn sein gradliniger und unverschnörkelter Stil lässt ausflippen. Am Montag, 2. Mai, tritt das Marc-Andereggs-Trio im «Frohsinn»-Braukeller auf. Konzertbeginn ist um 20 Uhr, der Eintritt beträgt 15 Franken. Bei Live-Auftritten, zum Beispiel am TTW Montreux (Travel Trade Workshop) 1993, an der Ferienmesse Bern 1994 oder mit den «Jacky's» geht der aus der Region Solothurn stammende Klassemusiker nie ohne Zugabe von der Bühne.

«floristico» zeigt Herz

Unter dem Motto «Herzensangelegenheiten» öffnet das Blumengeschäft «floristico» in Arbon am Sonntag, 1. Mai, seine Türen. Von 10 bis 17 Uhr können spezielle florale Kreationen bewundert werden. An Ort und Stelle kann mitverfolgt werden, wie das «floristico»-Team arbeitet. Ein Besuch gegenüber der Post Arbon lohnt sich ganz bestimmt. Und nicht zu vergessen ist, dass Muttertag vor der Tür steht. Am Muttertag ist die Hauslieferung in der Umgebung kostenlos.



**STADT
ARBON**

Auflage Baugesuche

Bauherrschaft:
De Giorgi-Tsiliras Danilo,
Föhrenstrasse 4, 9320 Arbon

Bauvorhaben:
Anbau Wintergarten (unbeheizt)

Bauparzelle:
2215, St. Gallerstrasse 80, 9320 Arbon

Bauherrschaft:
Capuano Gionatan, Hotel Rotes
Kreuz, Hafenstrasse 3, 9320 Arbon

Bauvorhaben:
Garten- / Gerätehaus und
provisorische Bar

Bauparzelle:
228, Hafenstrasse 3, 9320 Arbon

Auflagefrist:
29. April 2005 bis 18. Mai 2005

Planaufgabe:
Bauverwaltung, Stadthaus, 3. Stock

Einsprache:
Einsprachen sind innerhalb der
Auflagefrist schriftlich und begründet
an die Politische Gemeinde Arbon zu
richten.



**STADT
ARBON**

Altpapiersammlung

Durchgeführt von Satus und vpod am:
Samstag, 30. April 2005

Mitgenommen werden gebündelte
Zeitungen, Heftli, Illustrierte und Prospekte.
Karton ist separat, zerlegt und verschnürt
bereitzuhalten.
Wir bitten Sie, das Abfuhrgut frühzeitig am
Sammeltag vor 8.00 zum Abholen bereitzu-
stellen.

Kontaktstelle: Tel. 079 200 13 55

Auskunft: Freitag 18.00 – 21.00 Uhr
Samstag 07.30 – 16.00 Uhr

Liegenschaften

Arbon, 3-Zimmer-Wohnungen, 65 m², frisch renoviert, mit Balkon oder Gartensitzplatz und Blick auf Aach und Weiher. Gediegene Wohnungen an sonniger Lage, geeignet für 1-2 Personen. Miete Fr. 740.-, NK Fr. 160.-. Garage oder Parkplatz vorhanden. Auskunft: Tel. 071 446 19 46.

Freidorf, Jakobsbergstrasse 9. Zu verkaufen **3 1/2-Zimmer-Wohnung mit schöner Seesicht**. 1. OG, moderner Ausbau, ganze Wohnung Parkett, GS, Glaskeramikherd, Balkon. Preis Fr. 295 000.-. Tiefgaragenplatz Fr. 25 000.-. Telefon 071 440 16 52.

Arbon, Säntisstrasse 17 zu vermieten an ruhiger Lage in 3-Familien-Haus per 1. August 2005 oder nach Vereinbarung **4-Zimmer-Wohnung** im 1. OG mit Balkon und Gemüsegarten. Mietzins Fr. 860.-, Nebenkosten a conto Fr. 160.-. Telefon 071 446 17 83.

Horn. Zu vermieten per sofort in älterem 2-Familien-Haus **3 1/2- bis 4-Zimmer-Wohnung** im Parterre. Mitbenützung des Gartens möglich, wenn gewünscht Autoabstellplatz. Mietzins Fr. 830.-, NK Fr. 150.-. Tel. 071 845 39 89 abends.

Arbon und Umgebung. Gesucht per Aug./Sept. 05, 4- bis 4 1/2-Zimmer-Wohnung mit üblichem Komfort, Balkon, ohne Teppiche, ab 2. OG. Mietzins inkl. NK bis Fr. 1200.-. Telefon 079 631 55 86.

Arbon, Sonnenhügelstrasse 62. Zu vermieten **3 1/2-Zimmer-Wohnung** 4. Stock, Mietzins Fr. 845.- inkl. NK. Ab sofort oder nach Vereinbarung. Auskunft erteilt: Verwaltung, Telefon 071 455 21 03.

Arbon. Zu vermieten **3-Zimmer-Wohnung** mit Wintergarten und Balkon, an ruhiger Lage (3-Familien-Haus) Fr. 850.- inklusive NK. Nichtraucher bevorzugt. 071 446 23 57.

Arbon. Zu vermieten per 1. Juli o.n.V. geräumige **4-Zimmer-Wohnung** in Jugendstilhaus, Metzgergasse 10, 2. OG. Mietzins Fr. 850.- exkl. NK. Telefon 071 446 40 73.

Arbon. Jetzt kaufen anstatt mieten / Miete monatlich ca. Fr. 1000.-. Sehr schöne, ruhige **4 1/2-Zimmer-Parterre-Wohnung**, mit 2 Sitzplätzen, wunderschöner Wohnküche usw. Rollstuhlgängig, für Jung und Alt. **Fr. 380 000.-** inkl. Tiefgaragenplatz. **JBV-Immobilien GmbH / 079 350 09 44.**

Roggwil: Der Hit – Traumlage: 625 m² Land. KOSTEN SPAREN. Minergiehaus / **Niedrigenergie-5 1/2- bis 6 1/2-Zimmer-Haus** ab Fr. 750 000.-. **JBV-Immobilien GmbH / 079 350 09 44.**

Arbon. Säntisstrasse ist wunderbar!! Niedrigenergie-5 1/2-Zimmer-Einfamilien-Häuser, Minergie oder Niedrig-Energie, ab Fr. 620 000.-. **JBV-Immobilien GmbH / 079 350 09 44.**

Frasnacht. Die Gelegenheit: **5 1/2-Zimmer-Einfamilien-Häuser**, Minergie oder Niedrig-Energie, ab Fr. 580 000.-. **JBV-Immobilien GmbH / 079 350 09 44.**

Rorschacherberg. Es entstehen 3 moderne **5 1/2-Zimmer-Einfamilien-Häuser**, Seesicht, modern, einfach gut. Moderne Architektur, Massivbauweise. Ab Fr. 765 000.-. **JBV-Immobilien GmbH / 079 350 09 44.**

Arbon, zu vermieten in der Altstadt kleines, günstiges **Ladenlokal** mit WC und evtl. zusätzlichem Lagerraum. Auskunft 071 446 40 44.

Privater Markt

Gwunderland-Brocki 9320 Arbon – **A.G.** Reinigungen, Wohnungen / Fenster / Unterhalte. Kleiderannahme (in jedem Zustand). Tel. 071 440 28 20, Mo–Sa 13.00–18.30 Uhr. Flohmarkt immer am 1. Sa. im Monat.

Wohnwagen-Vermietungen
www.camping-waibel.ch

Wenn ich mich am PC weiterbilden will, so rufe ich 071 446 35 24 Jörg Bill. Alle neuen Kurse unter: www.jbf.ch

CRAZY-LOBSTER SAILING Adi Hummer, Segel- und Motorbootschule. Theorie Montag, 20 Uhr, in Steinach. Fahrschule nach Vereinbarung. **www.crazylobster.ch** 078 606 40 05.

In unserer **Motorbootschule** werden Sie in Kürze dank langer Erfahrung erfolgreich zum Kapitän/in TG + SG ausgebildet. Wir schulen ohne Hilfslehrer. Theorieausbildung täglich möglich. **Blanca Walser 079 698 96 52, Max Walser 079 697 23 26.**

UMZÜGE, Räumungen-Entsorgungen, Zügelift, Möbellager, Packmaterial. **UMZUGSREINIGUNGEN** mit Abgabe zu Pauschalpreis! Rasche Ausführung, fachmännisch und preiswert. Gratis-Offerte! **ALBETA** Horn, Tel. 071 845 58 60.

Pro Mobil-Autovermietung. Ideal für Umzüge, Ausflüge (bis 15 Pers.), Kleintransporte etc. Wir haben die Lösung für Sie! Ab Fr. 89.- ohne Km-Beschränkung! Rufen Sie uns an! Telefon **076 566 08 53** oder e-mail: **hbuder@bluewin.ch**

Neu: AYURVEDISCHE MASSAGE im **Advantis, Arbon.** Erstbehandlung (Fr. 39.- pro Std.)... Enosh Wahab stammt aus Indien. Termine nach tel. Vereinbarung: Telefon 071 461 23 36. Natel 079 764 97 00.

Floh- und Antikmarkt Sonntag 1. Mai, 8–17 Uhr, beim Rest. Grünau in Biesenhofen bei Amriswil (Richtung Frauenfeld).

Ich erledige für Sie **sämtliche Büroarbeiten inklusive Buchhaltung** zu preisgünstigen Konditionen – Telefon 079 290 17 79.

Student sucht Job für jeden Samstag als Nebenverdienst. Habe Kat. C/E-Prüfung. Telefon 079 286 09 17.

Reinigungsfrau für gepflegten Haushalt in Arbon **gesucht**. 1 x wöchentlich. 079 694 19 87.

Treffpunkt

EINMAL ETWAS GANZ ANDERES TUN! Zum Beispiel **singen (und jassen)** im Männerchor Frohsinn (T. 071 446 04 05) jeweils am Donnerstag 20 Uhr, Saal Rest. «Weisses Schäfli» Arbon.

Advantis Fitness Club Kupferwiesenstr. 4, 9320 Arbon. Tel. 071 440 15 75. **Fitness • Aerobic • Kick-Power • Spinning • Ausdauer • Rückengymnastik.** Mit betreutem Kinderhort. Jahresabo ab Fr. 510.-. Geöffnet ab 8 Uhr.

Restaurant Spaghetti-Beizli Kupferwiesenstrasse 4, Arbon. Jeden Donnerstag **Stobete**. Immer Spaghetti à Discretion. Durchgehend warme Küche. **Sonntag Mittags-Menü.** Wir empfehlen uns auch für diverse Anlässe und Feste. Telefon 071 446 86 07.

Mit dem Steirerland-Duo in den Mai! Frühschoppen am Sonntag, 1. Mai ab 11 Uhr **Restaurant Terminus, Arbon.** Nach wie vor jeden Montag ab 18 Uhr Spaghetti, Portion Fr. 5.-.

Morgen Samstag, 20 Uhr: TANZEN BIS DIE FÜSSE BRENNEN mit Örgeli-Werni im Rest. Krone, Arbon. Eintritt: Fr. 10.-.

Tennisclub ARBON

Dieses Jahr feiern wir

10 Jahre Tennisclub Arbon am See

- attraktiver Verein an schöner Seelage
- 5 Sandplätze mit modernem Clubhaus - spannende Anlässe mit Sport und Plausch - eigene Tennisschule



Werden Sie jetzt Mitglied und profitieren Sie von der

Jubiläums - Aktion

- Jahresgebühr Fr. 100.- anstelle Fr. 300.-
- gratis Gruppen-Tennisstunde mit Tennislehrerin

Kontaktperson:
Dominik Kägi
Höhenstrasse 43 9320 Arbon
Tel: 079 335 17 87 e-mail: dkaegi@unisto.ch

Arbon

Freitag, 29. April

19.00 Uhr: Eröffnung Sonderausstellung «750 Jahre Stadtrecht-urkunde – Arbons Geschichte in Etappen» im Schloss.

20.30 Uhr: 70er-Jahre Disco mit DJ Asi, Kultur Cinema, Farbgasse.

Samstag, 30. April

08.00 Uhr: Altpapiersammlung.

ab 12.30 Uhr: «Schüttiputzete».

14.00 Uhr: Einweihung der «Erlebniswege» beim Hafen.

20.00 Uhr: «Ohne Rolf» im ZiK, Weitegasse, «kulturläbt».

20.00 Uhr: Bäume, Vögel und Bienen in der Mostgalerie Kratzern.

Sonntag, 1. Mai

10.00 bis 17.00 Uhr: Tag der offenen Tür beim Blumengeschäft «floristico» (gegenüber der Post).

11.00 Uhr: 1.-Mai-Feier, Seeparksaal

Dienstag, 3. Mai

20.00 Uhr: «Heute Schengen – morgen Brüssel?», Podiumsgespräch mit Andrea Vonlanthen in der Mehrzweckhalle Frasnacht.

Mittwoch, 4. Mai

18.00 Uhr: Vernissage zur Kunstausstellung von Brigitte Rauh, Pflegeheim Sonnenhalden.

Donnerstag, 5. Mai

21.00 Uhr: «Fensterplatz», SF DRS 1 mit Sven Epiney von Arbon.

Neuzuzüger-Begrüssung in Roggwil

Heute Freitag, 29. April, findet im Schloss Roggwil die Neuzuzüger-Begrüssung der statt. Programmablauf – 19 Uhr: musikalische Begrüssung durch die Musikgesellschaft auf dem Schlossplatz, anschliessend (bei schönem Wetter): Aperitif im Freien; (bei schlechtem Wetter): Aperitif im Rittersaal, serviert durch den Frauenverein, anschliessend Vorstellung der Gemeinde durch Gemeindeammann Stephan Tobler im Rittersaal und musikalische Unterhaltung durch den Hand- und Mundharmonikaclub.



Samstag, 30. April

«Bewegung schafft Begegnung»

10.00 bis 15.00 Uhr: Spielgruppenmarkt ohne Altersbeschränkung an der Seestrasse 14, Horn, «Rägebogefisch».

Montag, 2. Mai

«Bewegung schafft Begegnung»

ab 19.45 Uhr: Badminton mit Urs Bachmann in der Turnhalle Feldstrasse Horn, ab 16 Jahren.

Horn

Samstag, 30. April

10.00 bis 15.00 Uhr: Spielgruppenmarkt, «Rägebogefisch».

Montag, 2. Mai

ab 19.45 Uhr: Badminton mit Urs Bachmann, Turnhalle Feldstrasse.

Dienstag, 3. Mai

20.00 Uhr: «Im Kielwasser der Alinghi» im evang. Kirchgemeindehaus wird auf 17. Mai verschoben.

Mittwoch, 4. Mai

13.30 bis 15.30 und 16.00 bis 18.00 Uhr: Kinderbastelkurs zum Thema «Muttertag», Spielgruppe «Rägebogefisch», Seestrasse 14a.

Roggwil

Freitag, 29. April

19.00 Uhr: Neuzuzüger-Begrüssung im Schloss.

Montag, 2. Mai

ab 17.30 Uhr: Gewerbler-Stamm «Gewerbe Thurgau Oberer Bodensee» mit Gemeindeammann Werner Minder in der Huus-Braui, Roggwil.

Dienstag, 3. Mai

Häckseldienst.

Donnerstag, 5. Mai

18.00 Uhr: Eröffnung «Padorogg».

Steinach

Freitag, 29. April

ab 18.00 Uhr: «Mistchratzerli» im Gartenhof.

Samstag, 30. April

ab 11.30 Uhr: «De schnellst Steina-cher», Erdgas-Cup, Sponsorenlauf auf der Schulsportanlage.

Region

Samstag, 30. April

09.00 bis 16.00 Uhr: Frühlingmarkt beim «egnacher markt».

Samstag/Sonntag, 30. April/1. Mai

10.00 bis 18.00 Uhr: «Bodensee-Bilder» von Arthur Schubert, Atelier Galerie Wiesenwinkel, Kesswil.

Vereine

Samstag/Sonntag, 30. April/1. Mai

07.00 bis 16.30 Uhr: «Quer durch Mostindien», Strandbad.

07.00 bis 13.00 Uhr: Wandergruppe Frohsinn besucht Wanderung in Wil/SG, Start und Ziel: Berufsschule Lindenhof, Strecken: 5/10/20 km

Freitag, 29. April

Spaghetti-Essen im Spaghetti-Beizli, 071 446 47 06, Naturfreunde.

Samstag, 30. April

14.00 Uhr: «Die gerettete Hochzeitsfeier», CVJM, evang. Kirche.

Donnerstag, 5. Mai

19.30 Uhr: Stamm Philatelistenverein Arbor Felix, Rest. Krone.

Kirch-gang

Arbon

Evangelische Kirchgemeinde

Amtswoche für Abdankungen:

2. bis 7. Mai: Pfarrer

B. Wiher, Tel. 071 440 02 62.

Freitag, 29. April

19.00 Uhr: «Papp the Rap», Jugendtheatergruppe, KG-Saal.

Sonntag, 1. Mai

09.30 Uhr: Konfirmations-Gottesdienst der Konfirmanden von Roggwil, Pfarrer H.U. Hug.

20.00 Uhr: «Papp the Rap», Jugendtheatergruppe, KG-Saal.

Auffahrt, 5. Mai

09.30 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer B. Wiher.

Katholische Kirchgemeinde

Samstag, 30. April

17.45 Uhr: Eucharistiefeier.

19.00 Uhr: Eucharistiefeier/Otmarskirche Roggwil.

Sonntag, 1. Mai

10.15 Uhr: Eucharistiefeier/Kinderhort, Mitwirkung des Kirchenchores St. Martin.

11.30 Uhr: Santa Messa in lingua italiana.

Auffahrt, 5. Mai

10.15 Uhr: Eucharistiefeier.

19.00 Uhr: Maandacht in der Kirche St. Martin.

Christliche Gemeinde

09.30 Uhr: Gottesdienst/Kinderprogramm.

Auffahrt, 5. Mai

09.30 Uhr: Auffahrtsgottesdienst in der Pflingstgemeinde.

Christliche Gemeinde

10.00 Uhr: Gottesdienst/Kinderprogramm.

Heilsarmee

09.30 Uhr: Gottesdienst/Kinderprogramm.

Pfingstgemeinde Posthof

09.30 Uhr: Gottesdienst/Kinderprogramm.

Auffahrt, 5. Mai

09.30 Uhr: Auffahrtsgottesdienst in der Pflingstgemeinde.

Christliche Gemeinde Maranatha

Samstag, 30. April

19.00 Uhr: Abend-Gottesdienst.

Neuapostolische Kirche

09.30 Uhr: Gottesdienst/Sonntagsschule.

Zeugen Jehovas

Samstag, 30. April

18.30 Uhr Vortrag: «Teilen wir Gottes Ansicht über das Leben?»

Berg

Katholische Pfarrei

10.30 Uhr: Eucharistiefeier.

Roggwil

Evangelische Kirchgemeinde

09.30 Uhr: Konfirmations-Gottesdienst in der evang. Kirche Arbon mit Pfarrer H.U. Hug. Kindergottesdienst nur in Roggwil.

Auffahrt, 5. Mai

09.30 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer K. Schumacher, anschl. Kirchenkaffee.

Katholische Kirchgemeinde

jeden Dienstag und Samstag, 19.00 Uhr: Gottesdienst.

Steinach

Evangelische Kirchgemeinde

Auffahrt, 5. Mai

09.30 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer H.M. Enz und Kirchenchor.

Katholische Kirchgemeinde

Samstag, 30. April

18.00 Uhr: Dankgottesdienst der Erstkommunikanten.

Sonntag, 1. Mai

09.15 Uhr: Eucharistiefeier.

19.00 Uhr: Maandacht im Karrersholz mit dem Kirchenchor.

18.00 Uhr: Glockenzeichen.

Horn

Evangelische Kirchgemeinde

19.30 Uhr: Taizé-Gottesdienst.

Auffahrt, 5. Mai

09.30 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl mit Pfarrer Hausheer.

Katholische Kirchgemeinde

09.00 Uhr: Eucharistiefeier.

19.30 Uhr: Ökum. Abendgebet mit Taizé-Gesängen, evang. Kirche.

Auffahrt, 5. Mai

10.00 Uhr: Feldgottesdienst bei der Farbmühle, bei Schlechtwetter Gottesdienst in der Kirche.



Samstag, 30. April

14.00 Uhr: Eröffnungsfest

«Erlebniswege»

Das nächste «Jubiläum»-Projekt «Erlebniswege» wird der Öffentlichkeit am Arboner Hafen übergeben. Zum Festakt ist die Bevölkerung herzlich eingeladen.

Das offizielle Festprogramm wird von der Stadtmusik umrahmt. Mit einem Apéro in der «Wirtschaft zum Schloss» wird der Anlass ab 15.45 Uhr abgeschlossen.

DOMINO

In der 278. Domino-Runde wendet sich Oskar Kohler an Ralph Farner.

Oskar Kohler: Du bist nunmehr seit knapp zwei Jahren Präsident des FC Arbon 05. Wie gefällt dir die Arbeit als Präsident?

Ralph Farner: Grundsätzlich habe ich

sehr viel Freude an dieser Arbeit. Ich bin jemand, der bereit ist, Verantwortung zu übernehmen und für Entscheidungen geradzustehen. Diese Eigenschaft ist für diese Funktion notwendig, stehen doch fast täglich kleinere oder grössere Entscheidungen an. Als eine wichtige Aufgabe des Präsidenten erachte ich den Besuch von Spielen unserer Mannschaften. Ich besuche im Schnitt drei Spiele pro Woche und achte dabei darauf, dass ich alle Mannschaften berücksichtigen kann. Natürlich gibt es als Präsident auch unangenehme Angelegenheiten, die geregelt werden müssen. Aber mit dem Motto, dass es für jedes Problem eine Lösung gibt, lasse ich mich auch dadurch nicht beirren.

Oskar Kohler: Du investierst sehr viel Zeit für den FC Arbon 05. Bleibst du da nebst deinem Beruf auch noch genügend Zeit für deine Familie?

Ralph Farner: Es ist in der Tat nicht immer ganz einfach, alles unter einen Hut zu bringen. Doch die Familie steht ganz klar im Vordergrund. Mein kleines Töchterchen Noemi bereitet mir sehr viel Freude und ich schaue immer, dass ich genügend Zeit mit ihr verbringen kann. Es dauert nicht mehr allzu



Ralph Farner im «Domino-Clinch».

lange und ich kann sie bereits auf den Fussballplatz mitnehmen.

Oskar Kohler: Der FC Arbon 05 feiert in diesem Jahr sein 100-jähriges Bestehen. Welche Festivitäten stehen noch an und wie läuft die Vorbereitung?

Ralph Farner: Vom 10. bis 12. Juni findet auf der Sportanlage Stacherholz ein grosses Fussballfest statt. Vom traditionellen Grümpi über ein internationales Senioren- und Veteranenturnier bis zur Talk-Show und zu einem Prominentenspiel wird für jedermann etwas geboten. Selbstverständlich wird auch die Unterhaltung nicht zu kurz kommen. Die Rubbellose mit einem Auto als Hauptpreis sind im Umlauf und die Festschrift nimmt langsam Gestalt an. Am 10. September schliesslich findet im Seeparksaal der offizielle Festakt statt.

Geschätzte felix-Familie

Trotz Auffahrt wird auch am kommenden Freitag, 6. Mai, ein felix erscheinen. Da jedoch die Ausgabe Nr. 17 bereits am Mittwoch, 4. Mai, gedruckt wird, verschieben sich Redaktions- und Inserateschluss um einen Tag nach vorne auf Dienstag, 3. Mai, 12 Uhr. Wir danken Inserenten und Korrespondenten für das Verständnis und wünschen allen einen sonnigen Auffahrtstag.



Max Hasler

Heute Freitag, 29. April, ist ein langjähriger Postauto-Chauffeur zum letzten Mal für die Kunden unterwegs. Max Hasler tritt auf Ende Mai



Nach beinahe 38 Jahren ist Max Hasler heute Freitag letztmals als Postauto-Chauffeur zwischen Arbon und St.Gallen im Einsatz.

in den wohlverdienten Ruhestand. Während fast 38 Jahren war er für den Postauto-Unternehmer Cars Alpins Neff AG zwischen Arbon, Wittenbach und St.Gallen unterwegs. Postauto St.Gallen-Appenzell und Cars Alpins Neff AG danken Max Hasler für die vorzügliche Arbeit zum Wohl der Postauto-Fahrgäste und wünschen ihm für die Zukunft gute Gesundheit und einen erfüllten Ruhestand. – Auch wir wünschen dem stets aufgestellten und unverwundlichen Postauto-Chauffeur Max Hasler alles Gute im dritten Lebensabschnitt und bedanken uns für seine Diensttreue mit einem «felix der Woche».

Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren und dank der hervorragenden Arbeit unseres OK's freuen wir uns alle auf die bevorstehenden Anlässe.

Oskar Kohler: Welche Bedeutung hat dieses Jubiläum für den FC Arbon 05?

Ralph Farner: Die Bedeutung ist sehr gross, da wir einerseits unseren Mitgliedern etwas bieten wollen und andererseits eine Plattform haben, um alle Ehemaligen wieder für uns zu begeistern. Auch bietet uns das Jubiläum die Möglichkeit, positiv in der Presse aufzutreten, was für einen Verein sehr wichtig ist. Meine Erwartungen an dieses Jubiläumsjahr sind, dass wir einen gesunden und erfolgreichen Start für die nächsten 100 Jahre schaffen können.

Nächster Domino-Partner ist Roman Diethelm aus Arbon.

Modische Trends bei Bonsaver



Als Fachgeschäft für die modebewusste Frau zeigte Bonsaver Mode kürzlich im Metropol Center aktuelle Modetrends. Die Auswahl reichte von junger, frecher Mode über Designer-Mode bis hin zu den Klassikern. Gerne berät das fachkundige Bonsaver-Team seine Kundinnen über die aktuelle Sommermode und modische Accessoires.